

Der Bundesvorstand berichtet: Mitgliederversammlung am 23. September 2017 in Stuttgart

– Korrektur zu djbZ 4/2017, S. 192 –

Versehentlich wurden drei Abschnitte des Beitrags „Der Bundesvorstand berichtet – Mitgliederversammlung am 23. September 2017 in Stuttgart“ in der djbZ 4/2017, S. 192 in einer alten Fassung bzw. unvollständig abgedruckt. Richtig ist:

Vorstand Regionalgruppenbeirat

Der neue Vorstand des Regionalgruppenbeirats (RGB) war bereits am 2. April 2017 in Konstanz gewählt worden. Er besteht nun aus Prof. Dr. Angela Kolb-Janssen, MdL aus Magdeburg, Rechtsanwältin Henriette Lyndian aus Dortmund und Rechtsanwältin Andrea Rupp aus Bonn.

Aus dem Bundesvorstand sind somit 2017 ausgeschieden: Dr. Afra Waterkamp (Vizepräsidentin), Dagmar Freudenberg (Vorsitzende Kommission Strafrecht), Sabine Overkämping (Vorsitzende Kommission Europa- und Völkerrecht), Laura Klein (Beisitzerin, zuständig für Mitglieder in Ausbildung), Andrea Kirberger und Daniela Leukert-Fischer (Vorstand Regionalgruppenbeirat). Porträts der gegenwärtigen Bundesvorstandsmitglieder sind online: <https://www.djb.de/verein/Bundesvorstand/>.

Delegierte

Neben den Vorstandsmitgliedern wurden weiterhin Delegierte des djb zu anderen Verbänden gewählt. Folgende Delegierte wurden gewählt bzw. in ihren Ämtern bestätigt: Dr. Kerstin Niethammer-Jürgens (National Coalition – NC), Prof. Dr. Sibylla Flügge (Deutsche Liga für das Kind e.V.), Dr. Katja Rodi und Andrea Rupp (UN Women Nationales Komitee Deutschland e.V.), Sabine Overkämping (Netzwerk Europäische Bewegung Deutschland – EBD), Margarete Hofmann (European Women Lawyers Association – EWLA).

Bei der Deutschen Stiftung für internationale Zusammenarbeit – IRZ-Stiftung sowie im Beirat des Deutschen Instituts für Menschenrechte (DIMR) wird der djb auch in der folgenden Amtsperiode durch die Präsidentin bzw. Past Präsidentin vertreten sein.

Kassenprüferinnen

Zu Kassenprüferinnen wurden wiedergewählt: Ruth Cohaus, Referentin im Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt – Beteiligungsverwaltung und Nadine Köster, Referentin im Bundeszentralamt für Steuern, Bonn.

Impressum

Schriftleitung

Anke Gimbal, Rechtsassessorin (V.i.S.d.P.)
Irmela Regenbogen

Redaktionsanschrift

Deutscher Juristinnenbund e. V.
Anklamer Str. 38
10115 Berlin
Telefon: 030 443270-0
Telefax: 030 443270-22
E-Mail: geschaeftsstelle@djb.de
www.djb.de

Erscheinungsweise: 4 Ausgaben im Jahr

Bezugspreise 2018

Jahresabonnement inkl. Online-Nutzung (Einzelplatzzugang) über die Nomos elibrary 62,- €; Jahresabonnement für Firmen/Institutionen inkl. Online-Nutzung (Mehrplatzzugang) über die Nomos elibrary 157,- €; Einzelheft 19,- €. Alle Preise verstehen sich incl. MWSt, zzgl. Vertriebskostenanteil.

Bestellmöglichkeit

Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

Kündigungsfrist jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell

Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: IBAN: DE07 6601 0075 0073 6367 51, BIC: PBNKDEFF oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: IBAN: DE05 6625 0030 0005 0022 66, BIC: SOLADES1BAD

Druck und Verlag

Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Waldseestr. 3-5, D-76530 Baden-Baden
Telefon (07221) 2104-0/Fax (07221) 2104-27
E-Mail nomos@nomos.de

Anzeigen

Sales friendly Verlagsdienstleistungen
Pfaffenweg 15, 53227 Bonn
Telefon (0228) 978980, Fax (0228) 9789820
E-Mail roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags.

Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Ur-

heberrechts. Eingeschlossen sind insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung. Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/ Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages.

Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionsstücken keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

ISSN 1866-377X